

Donnerstag, den 8. März, 1894.

Deutscher Reichstag.

Originalbericht des „General-Anzeiger.“

Berlin, 6. März.

64. Sitzung.

Beginn der Sitzung: 2 Uhr Mittags.

Am Bundespräsidenten: v. Bülow, v. Moltke, v. Brauns, v. Schellendorf.

Die zweite Beratung des Gesetzesentwurfs, betreffend den Schutz der Briefkasten wird auf Antrag des Abg. Lengemann abgelehnt und die Vorlage an eine besondere Kommission von 7 Mitgliedern verwiesen.

Darauf wird die Beratung des Militärkassensatzes fortgesetzt. Zur Debatte steht Kap. 2 der Ausgaben. Geldbewilligung der Truppen. Kriegsminister v. Brauns und v. Schellendorf: In einer Stellung, die mich wegen meiner Rede über den Fall Kirdoboff angegriffen hat, finde ich heute einen Artikel, der ausdrückt, daß die Stellung meines Ausspruchs nicht ausreicht, meine Meinung eingehend zu erklären und abgelehnt hätte.

Das ist mir gar nicht eingfallen und ich denke auch nicht daran, ein Wort davon zu schreiben oder abzuzeichnen, ich habe mich nur begnügen zu wollen, mich mit dem Inhalt eines von mir abgegebenen Beschlusses zu befassen, das ist nicht meine Aufgabe, sondern die des Berichterstatters.

Ich habe mich nicht getraut, ungehörig handelt und habe mich nicht getraut, das man aber unter Umständen bemerken müßte, daß ich nicht getraut habe, mich mit dem Inhalt eines von mir abgegebenen Beschlusses zu befassen, das ist nicht meine Aufgabe, sondern die des Berichterstatters.

Bei den Fortschritten der Gesetzgebung bemerkt die Kommission während der Beratung der Wägen der Militärkassen, daß die Beschlüsse der Kommission während der Beratung der Wägen der Militärkassen, daß die Beschlüsse der Kommission während der Beratung der Wägen der Militärkassen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Abg. v. Bunsch: Ich ersuche, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

ihre Arbeitskräfte viel billiger zu verkaufen und den Bürgern eine löbliche Konkurrenz zu machen. Kein Bauer kann sich darauf einstellen, im Stande solche Preise zu bezahligen.

Königlicher Major Graf v. Schellendorf: Als notwendig habe ich die Teilnahme der Soldaten an der Freiwirtschaft bemerkt, sondern nur als sehr möglich, an einer solchen Maßnahme sind die Angehörigen der Freiwirtschaft teilzunehmen.

Das Kapitel wird im ursprünglichen Text genehmigt. Nach Erledigung einiger weiterer Artikel bemerkt Abg. v. Bunsch (früher), nach Sitzungsbekanntgabe soll bei der Einbringung des Antrags die Teilnahme der Soldaten an der Freiwirtschaft bemerkt werden.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

nach der Angelegenheit, als Meist in der That könnte man vielleicht den Umfang ändern lassen, das beruht nicht ganz auf niedrigeren Preisen.

Abgem. wurde in die Verhandlung gegen Frau Otto von 1892 vor dem Reichsgericht in Merseburg und am 25. August 1892 vor dem Reichsgericht in Halle.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Generalleutnant v. Bunsch ersucht, alle diese Forderungen zu berücksichtigen. Abg. Dr. v. Hammer: Sie sind in der Kommission bemerkt worden und wir werden sie berücksichtigen.

Altkaiser Kalender.

Table with columns for dates and names of saints or events. Includes dates like 12-11, 11-11, 12-11, etc.

Winterfahrplan.

Table with columns for destinations (Magdeburg, Leipzig, etc.) and departure times. Includes times like 12:23, 1:30, 2:30, etc.

Gerichts-Zeitung.

Schwurgericht. Halle, 6. März. (Verfälschte Brandstiftung. - Willkürliche Meinde.) In der heutigen Sitzung waren folgende Sachen zur Verhandlung: 1) gegen den Arbeiter Heinrich Karl Wacker aus Giebichenstein, 18 Jahre alt, im Arrest befindlich, wegen Verleumdung, Brandstiftung und 2) gegen die weibliche Diener Emma A. 110 geb. Jählich aus Merseburg, geboren am 22. März 1849 in Magdeburg wegen willkürlichen Meinde in zwei Fällen.

